

Kurzurlaub mit Musik, Spiel und Spass

Bravo Happy Holidays Open-Air: Mit Stars und Sternchen im Europa-Park in Rust

Sommer, Sonne, Ferienzeit: Im Europa-Park werden Kurzferien zum einmaligen Erlebnis. Absolute Neuheit im grössten deutschen Freizeitpark: «El Pueblo del Agua» bietet Wasserspass für die ganze Familie. Für die kleinsten Gäste lockt zudem das neue Nivea-Kinderland. Kinderkutter, Paddeltour oder Wikingerschiff sorgen für leuchtende Kinderaugen. Diverse Themenfeste und vor allem die grosse Bravo-Party vom Samstag, 27. Juli gelten als absolutes Highlight auf dem knalligen Sommerkalender.

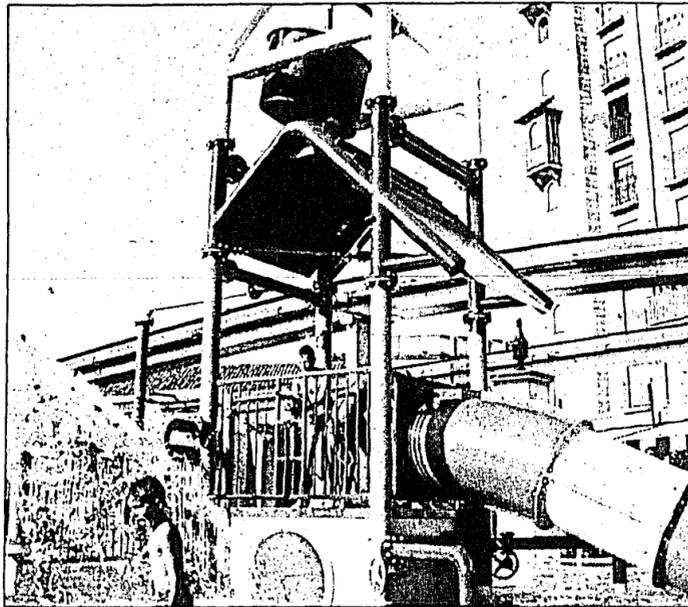
Auf 1000 Quadratmetern wurde hinter dem spanischen Burghotel «Castillo Alcazar» der neue Wasserpark eröffnet. Das «Dorf des Wassers» bietet sommerliche Unterhaltung: Vor allem die Kids fühlen sich rundum wohl im neuen Wasserparadies. Zwei schwarze Wale, ein interaktiver Kletterturm mit Rädern und Wasserkanonen sowie eine Rutschbahn sorgen für gute Laune. Eltern geniessen einen Cocktail an der Poolbar oder relaxen auf den Liegestühlen in mediterraner Ambiente.

Ritterliches Ambiente

Auch das Hotelrestaurant «Castillo» wurde erweitert. Im spanischen Themenbereich steht auf einer Fläche von 200 Quadratmetern ein mittelalterliches Turnierzelt mit 150 Sitzplätzen. Zudem wurde der angegliederte Burggarten erweitert. Die stimmungsvolle Umgebung lässt Träume wahr werden.

Grenzenloser Kinderspass im kühlen Nass

Eine neue Themenwelt ist zu Beginn der Saison mit dem Nivea Kinderland entstanden. Eine Nordseelandschaft mit jeder Menge Wasser, Dünen, weissem Sand und einem originalen Fischkutter vermögen Kinder zwischen vier und zwölf Jahren zu begeistern. Spielplätze, Paddelboote, oder Kinderkutter



Im Europa-Park in Rust werden Kurzferien zum Hit! Eine absolute Neuheit im grössten deutschen Freizeitpark ist der Wasserspass «El Pueblo del Agua».

sind beliebte Attraktionen. In der Welt der Kinder sorgt zudem die Kindershow zum Mitmachen für Action. Eine Abenteuerreise ins Wikinger-Land mit gigantischem Abenteuerspielplatz, Riesenrutschen und Kletterwänden bieten Spass und Unterhaltung.

Partystimmung am Open-Air

Einen besseren Sommerurlaub für Teenager könnte es wohl kaum geben: Am 27. Juli steigt die Bravo Happy-Holidays-Party auf dem Ballonfestivalgelände des Europa-Park. Mit dabei sind in diesem Jahr Top-Acts wie Sarah Connor, oder ATC, die Sängerin und Schauspielerin Jeanette Biedermann, die amerikanische Boyband «Natural», die mit ihrem Ohrwurm «Put your arms around me» nicht mehr aus dem Radio und Fernsehen wegzudenken sind, «Scooter», die mit ihrem neuen Hit von null auf Platz eins in die deutschen Charts einstiegen, Band ohne Namen, Nazley Young

und Ben featuring Gim. Absolutes Highlight wird der Auftritt von Tiziano Ferro sein. Um 18 Uhr beginnt das Festival, bereits um 17 Uhr ist Einlass. Der Europa-Park bietet im Vorverkauf ein Kombiticket; Parkbesuch und Eintritt zur Party sind ab 35,50 Euro erhältlich. Das Open-Air-Ticket alleine kostet ab Euro 20,50. Die Tickets können unter der Nummer: 0049 / 1805 / 78 89 97 reserviert werden.

Themenfeste in der Sommerzeit

Die Themenfeste im Europa-Park sind ein sicherer Wert für Kurzurlauber. Das italienische Sommerfest steigt am 2. und 3. August. Spanisch geht es dann am 23. und 24. August zu. Während diesen Veranstaltungen werden Rhythmen der jeweiligen Länder erklingen. Tänzer und Künstler lassen die Kulturen zum Leben erwecken. Auch kulinarische Höhepunkte werden an diesen Tagen gesetzt.

Was beim Zügeln wichtig ist!

Tipps der Generalagentur der Mobiliar in Vaduz zum Wohnungswechsel

Wohnungsmieter tragen beim Umzug oft nicht nur die Lasten von Möbeln und Kisten. Schier endlos scheint die Liste der administrativen Dinge, welche einem die Vorfreude über das neue Domizil trüben können.

Unannehmlichkeiten sind vermeidbar; zwar nicht in jedem Fall aber meistens: Dann nämlich, wenn Sie auch die administrativen Pflichten rechtzeitig erledigen. Keine Rolle spielt dabei, ob Sie Ihren Umzug mit Hilfe guter Bekannter selber an die Hand nehmen oder eine professionelle Transportfirma beauftragen. Von Bedeutung ist lediglich, dass Sie sich vorher gut organisieren und diese Punkte beachten:

- Alte und neue Nachbarn informieren.
- Kleine Kinder und Haustiere bei Bekannten unterbringen.
- Augenschein der Transportwege.
- Gute Ausrüstung besorgen.
- Gas, Wasser, Elektrizität, Telefon, TV und Post an-/abmelden.
- Einwohnerbehörden rechtzeitig benachrichtigen.
- Wertvolle Sachen persönlich beaufsichtigen.
- Vorgängig Ihre Versicherung kontaktieren.
- Schadenprotokoll bei Wohnungsübergabe und -übernahme erstellen und unterschreiben.

Versicherung kontaktieren

Informieren Sie vor dem Umzug die Generalagentur Ihrer Versicherung über Ihren Wohnungswechsel und teilen Sie ihr die neue Adresse mit. Sie erhalten dort Auskunft darüber, wie Ihre Sachen vor, während und nach dem Umzug versichert sind.

So stellen Sie auch sicher, dass die Versicherungssumme überprüft und den neuen Verhältnissen angepasst werden kann.

Die Mobiliar versichert Ihren Hausrat am bisherigen und am neuen Standort sowie unterwegs gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlschäden. Bei Umzügen innerhalb der Schweiz und Liechtenstein sind Ihre Sachen also sogar während des Umzuges versichert.

Übergabe- und Übernahmeprotokoll

Mieter müssen für Schäden aufkommen, welche die normale Abnutzung übersteigen, das heisst, wenn durch mangelnde Sorgfalt (oder auch unabsichtlich) Schäden am Mietobjekt entstanden sind. Wichtig im Zusammenhang mit der Haftung ist die Frage nach der Lebensdauer von Einrichtungen. Ein Beispiel: Sie haben zwanzig Jahre in der gleichen Wohnung gelebt und während dieser Zeit wurde der Spannteppich im Kinderzimmer nie ersetzt. In diesem Fall kann der

Vermieter von Ihnen keine Entschädigung selbst für grössere Flecken verlangen - die Lebensdauer eines Spannteppichs wird mit 15 Jahren angegeben.

Bei Mietantritt der neuen Wohnung verlangen Sie unbedingt ein Übergabeprotokoll, worin allfällig bestehende Schäden festgehalten werden. Wichtig: Es wird von Ihnen und vom Vermieter unterschrieben - nur so haben Sie die Garantie, dass Sie später nicht für Schäden gerade stehen müssen, die Ihr Vormieter verursacht hat.

Mobiliar steht auf Ihrer Seite!

Wenn Sie annehmen, dass Ihr bisheriger Vermieter Entschädigung für einen Schaden an der alten Mietwohnung geltend machen wird, nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit Ihrer Generalagentur auf. Die Präsenz eines Schadeninspektors der Mobiliar bei der Wohnungsübergabe kann hilfreich sein. Die Mobiliar lässt Sie nicht im Stich und entschädigt berechnete Mieterschäden anstandslos. Und der Selbstbehalt wird nur einmal pro Wohnung verrechnet. Selbstverständlich hilft Ihnen die Mobiliar auch, ungerechtfertigte Forderungen abzuwehren.

Weitere Infos bei der Schweizerischen Mobiliar Versicherungsgesellschaft, Zollstrasse 5, 9490 Vaduz, Tel.: 237 65 55, E-Mail vaduz@mobi.ch, www.mobili.li, www.mobivaduz.li.

Lust auf Handeln

Lehrgang für Frauen im Bildungshaus St. Arbogast

Mit dem Lehrgang «Lust auf Handeln» haben das Bildungshaus St. Arbogast und das Frauenreferat der Diözese mit finanzieller Unterstützung des Landes ein spezielles Angebot für Frauen geschaffen. Ziel ist es, Begabungen und Fähigkeiten zu stärken zu entwickeln. Der Umfang dieser Weiterbildung beträgt 13,5 Seminartage.



Dr. Sieglinde Eberhart, Mag. Helga Gumpfmaier sowie Hildegard Kaspar-Hollenstein sind die Referentinnen beim Lehrgang «Lust auf Handeln», der ausschliesslich Frauen anspricht.

Möchten Sie in Ihrem Beruf oder bei Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Ihre Ideen umsetzen? Brauchen Sie dazu noch das nötige Know-how? Der Lehrgang «Lust auf Handeln», ermöglicht es Frauen, sich jene «Schlüsselkompetenzen» zu erwerben, die es dazu braucht: Teamarbeit, Konfliktmanagement, Projektmanagement, Rhetorik und Präsentationstechnik sind die Inhalte, die in dieser Weiterbildung von September 2002 bis März 2003 vermittelt werden.

Warum eine Ausbildung für Frauen?

«Eine gemischte Seminargruppe spiegelt in gewisser Weise die gesellschaftliche Wirklichkeit wider: Männer ergreifen in einem viel höheren Ausmass das Wort, beziehen Position und sind es gewohnt, sich zu präsentieren», so Mag. Anna Fink, pädagogische

Mitarbeiterin des Bildungshauses. Frauen, das machen auch Studien deutlich, neigen dazu, ihnen das Feld zu überlassen. «In einer rein weiblichen Gruppe sind die Frauen herausgefordert, selbst die Rolle der Wortführerin zu übernehmen, sich und ihre Ideen zu präsentieren». Diese Erfahrung trage dazu bei, so Mag. Angelika Gassner, Frauenreferentin der Diözese, das Bewusstsein für die eigenen Stärken zu schärfen und Kompetenzen zu entwickeln und auszubauen.

Infos: Bildungshaus St. Arbogast, Telefon: 0043 / 55 23 / 6 25 01, E-Mail: arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at.

Kostengünstige Steuerung

Neuentwicklung spart Zeit und Nerven



Einfache Steuerung für alle Multimedia-Geräte.

Wer das Schulzimmer stündlich wechselt oder den Seminarraum unregelmässig nutzt, muss sich immer wieder neu mit der Bedienung der unterschiedlichsten Multimedia-Geräte herumschlagen. Die BüroTech Spirig aus St. Margrethen schafft Abhilfe: Mit dem AV-Controller hat sie eine neuartige Audio-Visions-Steuerung entwickelt, die das koordinierte Bedienen von Beamer, PC, Video, DVD, Tonband oder Verstärker zum Kin-

derspiel macht. Die kostengünstige Steuerung, die sich jederzeit umprogrammieren lässt, funktioniert per Touch Panel über Infrarot und Funk und erreicht die Geräte auch dann, wenn sie sich in den Schränken befinden. Ihre Handhabung ist so einfach, dass sich eine Gebrauchsanleitung erübrigt.

Weitere Infos bei der BüroTech Spirig, 9430 St. Margrethen, Telefon: 071 / 744 84 80 oder www.buertechspirig.ch.

Attraktive Bettwäsche

DIVINA-Wäsche verspricht Wohlbehagen

Mit elf modernen Bettwäschedesigns startet DIVINA in die kommende Herbst-Winter-Saison. Das Schweizer Unternehmen bietet verschiedenste Bettwäschequalitäten in Satin, Micro-Modal, bügelfreiem Satin, bügelfreien Divinette und in der bügelfreien Structurette an.

Ansprechende Farben und modisches Styling, anschiessende Qualitäten in hochwertiger Verarbeitung ist ein Genuss für jeden «Schläfer».

Gegensätzlich präsentieren sich die verschiedensten Farbthemen und dennoch harmonisieren sie miteinander. Intensive, feurige Rottöne, die sich durch Schattenspiele zu einem Bordeaux verwandeln. Kühles Blau und helle Hintergrundfarben wirken frisch und vermitteln Behaglichkeit. Die Naturfarben und dunklen Töne wirken durch helle Farbreflexe geheimnisvoll, elegant und betören die Sinne.

Vielseitigkeit ist diese Saison angesagt: Von romantischen Blüten- und Blätterranken bis hin zu grafischen Mustern wie Streifen, multicolor oder

maskuline Kreise und Karos.

Ebenfalls hat DIVINA of Switzerland, die im st. gallischen Rheineck zu Hause ist, die Zahl der Designs von 240 cm Breite, wieder um vier Designs erweitert und damit dem Wunsch des Handels nach speziellen Designs in Übergrößen, ohne Ziernaht, entsprochen. Zu jedem Design wird auch eine grosse Auswahl an Fixleintüchern in über fünfzig Schattierungen angeboten.



DIVINA Bettwäsche, die von A bis Z in der Schweiz produziert wird, ist in jedem guten Fachhandel erhältlich.